



**WEITERBILDUNG IN GESUNDHEITSBERUFEN**  
PFLEGE UND BETREUUNG INTERKULTURELL

seminar · prowohnen international e.V.





Der demografische Wandel ist in allen Bereichen des täglichen Lebens zu spüren. So ist zu erwarten, dass die Zahl der pflegebedürftigen Menschen mit Einwanderungsgeschichte in den nächsten Jahren steigen wird und diese Gruppe die klassischen Pflegesettings verstärkt nutzen wird. Auf diese Entwicklung vorbereitet zu sein, wird für die Pflege- und Gesundheitswirtschaft zu einer Herausforderung.

Vor diesem Hintergrund wurden in Oberhausen durch die Angebote von **pro wohnen international e.V.** bereits erste Ansätze und Vorhaben zur interkulturellen Öffnung auf den Weg gebracht, die u.a. darauf abzielen, bestehende Angebote zu erweitern, Neues zu erproben und Hemmschwellen abzubauen. Diese Ansätze und Vorhaben werden verstärkt weiterentwickelt, ausgebaut, systematisiert und insgesamt inhaltlich, zeitlich und räumlich koordiniert.



# Basisqualifizierung zur/zum **Alltagsbegleiter\*in** nach § 8 AnFöVO NRW

Die Basisqualifizierung nach § 8 AnFöVO NRW umfasst sieben Module mit insgesamt 40 Unterrichtseinheiten und ist Grundvoraussetzung für die Arbeit als Alltagsbegleiter\*in. Es werden grundlegende Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, die für die Unterstützung von Menschen im Alltag wichtig sind:

- Einführung und Basiswissen über Krankheits- und Behinderungsbilder
- Angemessene Grundkenntnisse, um jederzeit auf einen auch krankheitsspezifisch auftretenden Notfall reagieren oder mit einer akut auftretenden Krisensituation umgehen zu können
- Wahrnehmung des sozialen Umfeldes und des bestehenden Hilfe- und Unterstützungsbedarfs
- Grundkenntnisse der besonderen Anforderungen an die Kommunikation und den Umgang mit Personen des jeweiligen Adressatenkreises einschließlich Verhalten bei Konflikten und Möglichkeiten der Konfliktlösung



- Inhaltliche und rechtliche Grundkenntnisse über Angebote zur Unterstützung im Alltag sowie zusätzliche Hilfoptionen
- Erweitertes Grundwissen zu den besonderen Anforderungen und Zielsetzungen von Unterstützungsangeboten nach dieser Verordnung sowie geeignete Methoden und Möglichkeiten der Begleitung, Unterstützung und Beschäftigung
- Erweiterung von Kommunikations-, Handlungs- und Reflexionskompetenz insbesondere bei herausforderndem Verhalten

**Die Teilnehmenden erhalten nach erfolgreichem Abschluss der Qualifizierung eine Teilnahmebescheinigung, mit der sie in Häuslichen Unterstützungsdiensten sowie Betreuungsgruppen (gemäß § 45a SGB XI) tätig werden können.**

**Die Basisqualifizierung kann auch in türkischer Sprache durchgeführt werden.**

# Kultursensible Öffnung der Pflege

Die Weiterbildung „Kultursensible Öffnung der Pflege“ zielt darauf ab, das Bewusstsein und Verständnis für verschiedene Kulturen zu sensibilisieren und Pflegenden die dafür notwendigen Fähigkeiten und Kenntnisse zu vermitteln. **Schwerpunkthemen sind dabei**

- Informationen über verschiedene Kulturen, Traditionen und Religionen sowie deren Auswirkungen auf die Gesundheitsversorgung
- Kennenlernen von Kommunikationsstrategien, um mit Menschen mit verschiedenen kulturellen Hintergründen zu interagieren
- Entwicklung von Bewusstsein für Stereotypen, Vorurteile und Diskriminierung im Zusammenhang mit kultureller Vielfalt und Erlernen von Vermeidungsstrategien

Zielgruppen für dieses Weiterbildungsangebot sind Pflegedienst- und Wohnbereichsleitungen, Pflegekräfte sowie Geschäftsführungen von Tagespflege- und stationären Pflegeeinrichtungen.



Beispiele aus dem Schulungsprogramm:

- Erlernen von Strategien und Kompetenzen gegen Diskriminierung
- Migrationssensible Biografiearbeit
- Demenz im Migrationskontext
- Schulung im Umgang mit migrationssensiblen, barrierefreien Informationsmaterialien
- Einstieg in leichte Sprache
- Aufzeigen von Vernetzungsmöglichkeiten mit Migrant\*innenselbstorganisationen
- Erstellung eines interkulturellen Erinnerungskoffers zur Anwendung bei demenziell erkrankten Personen
- Freizeitgestaltung
- Einbeziehung der Familie



**Ausführliche Informationen zu den Inhalten  
der Weiterbildungen, zu Kosten und Terminen:**

**pro wohnen international e.V.**  
Fachbereich „SEMINAR“ · Melek Bulut  
Telefon 0208 30443806  
E-Mail: seminar@prowohnen-ob.de



**pro wohnen international e.V.**  
Wasgenwaldstraße 49  
46119 Oberhausen  
Telefon 0208 9606945  
E-Mail: info@prowohnen-ob.de  
www.prowohnen-ob.de



**SEMINAR**  
Weiterbildung  
Interkulturelle Pflege



**HUD** Häuslicher  
Unterstützungsdienst



**pbi** – Pflege &  
Betreuung visuell



**Quartiersbüro**  
Seniorinnen/Senioren